

Wikipedia stoppt Klimahysterie und schmeißt Klima-Propagandisten Connolley raus“

geschrieben von Michael Limburg | 1. November 2010

William Connolley blockierte jahrelang Hinweise auf skeptische Meinungen im Online-Lexikon Wikipedia. William Connolley sei „der vielleicht einflussreichste Sprecher der Klimaerwärmung nach Al Gore“, schrieb unlängst Lawrence Solomon in einem Kommentar für die „Financial Post“. Dieser habe nun seine Kanzel verloren. Sein Einfluss erwuchs aus seiner administrativen Position beim Online-Lexikon Wikipedia.

Neuseelands Wetterbehörde zieht Verantwortung für historische Temperaturangaben zurück!

geschrieben von Michael Limburg | 1. November 2010

Vor drei Wochen hat sich das NIWA (National Institute of Water and Atmospheric Research) gegen die Vorwürfe der NZCSC (New Zealand Climate Science Coalition) verteidigt, die eine juristische Überprüfung gefordert hatte. Man muss Rechtsanwalt sein (der ich nicht bin), um die Konsequenzen zu verstehen. Es dauert auch eine Weile, sich durch das Ganze hindurch zu arbeiten. Aber einige Gedanken sollen nicht länger verschwiegen werden. Für die Anhänger des NIWA wird vieles des nun Folgenden ein großes Ärgernis sein, weil das NIWA formell jede Verantwortung für die nationalen Temperaturaufzeichnungen [NZTR = New Zealand Temperature Record] abgelehnt hat.

Die Moritat von der „ungelösten Endlagerfrage“! Nicht der Atommüll,

sondern die grüne Anti-Atomkraftideologie leidet unter einem Endlagerungsproblem

geschrieben von Michael Limburg | 1. November 2010

Die Mythenbildung war in der Menschheitsgeschichte immer schon ein Herrschaftsinstrument. Eine der letzten großen „Gespenstergeschichten“ ist die Moritat von der „ungelösten Endlagerfrage“. Als die Partei Bündnis 90/Die Grünen in ihrer Verkörperung als Umweltministers Trittin ein Gesetz erfanden, in dem die Wiederaufbereitung explizit verboten wurde (§ 7 (1) des Atomgesetzes), war die „Unlösbarkeit“ der Atomfrage erschaffen. Allerdings hat sich noch nie in der Geschichte des Sozialismus eine Partei selbst auf ein so tönernes ideologisches Fundament gestellt. Wahrscheinlich ein Trauma aus alten K-Gruppen-Zeiten. Wer sich noch an den Alltag der frühen 1980er Jahre an Westdeutschen Universitäten zurück erinnern kann, wird noch um die Spaltung der K-Gruppen im Wochenrythmus wissen. Es wurde immer absurder, für jedes Grüppchen einen neuen Slogan als Alleinstellungsmerkmal zu erfinden. Dies muss man wissen, will man Jürgen Trittin – als führenden „Kommunisten“ der damaligen Studentenbewegung – verstehen.

Ernst-Georg Beck ist tot!

geschrieben von Michael Limburg | 1. November 2010

In der Nacht vom 20. auf den 21. September 2010 verstarb nach langer schwerer Krankheit der bedeutende Klimawissenschaftler und Autor, engagierte Lehrer, begeisterte Bastler und Erfinder, Ehemann und Familienvater Ernst Georg Beck. Er war Mitbegründer von EIKE und eine kompetente, stets treibende Kraft bei der Aufklärung des wissenschaftlichen Skandals um die Klimaforschung. Zur Klärung der Frage nach dem wirklichen Verlauf der CO₂ Konzentration in der Atmosphäre lieferte er bahnbrechende Beiträge.

Seine Familie verliert mit ihm einen liebevollen und treu sorgenden Ehemann und Vater. Wir verlieren einen hochangesehenen Wissenschaftler und jederzeit für seine Überzeugungen eintretenden nimmermüden Freund und Mitstreiter. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten und seine Arbeit fortführen. Seiner Familie sprechen wir unsere herzliche tiefempfundene Anteilnahme aus.

Jena, 22. September 2010

Der Vorstand und die Mitglieder des Europäischen Instituts für Klima und Energie

Der Klima-Schwindel! Wie uns der öko-industrielle Komplex abzockt: Zitat: „Ob CO2 oder nicht, ist mir egal, hat mir ein Topmanager gesagt, da will ich dabei sein.“

geschrieben von Michael Limburg | 1. November 2010

CO2, Erderwärmung, abschmelzende Pole, dramatisch ansteigender Meeresspiegel, Treibhauseffekt, globaler Klimawandel – wir alle kennen diese Weltuntergangsszenarien. Doch jetzt sorgen sensationelle Enthüllungen über Fälschungen, manipulierte Daten und systematischen Betrug in höchsten Kreisen der UN weltweit für Aufsehen. Ist die These vom menschengemachten Klimawandel der Bluff des Jahrhunderts? Sind wir alle Opfer einer Öko-Mafia, die uns Bürger und Steuerzahler ausnehmen will?